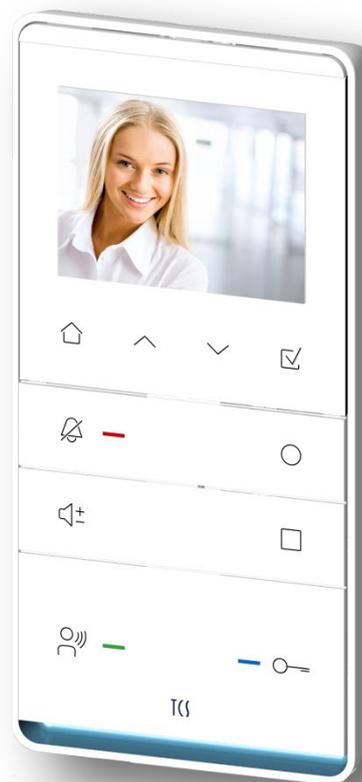




**Produktinformation**  
**IP-Video-Innenstation Serie TASTA**  
**IVW5411-0145**





# Inhaltsverzeichnis

<b>Lieferumfang</b> .....	<b>4</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>4</b>
Hinweise zur Produktinformation .....	4
Verwendete Symbole für Warnhinweise.....	4
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen.....	4
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>5</b>
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen .....	5
Hinweise zur Netzwerksicherheit.....	5
Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450 .....	5
<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>6</b>
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	6
<b>Kurzbeschreibung</b> .....	<b>6</b>
Geräteübersicht .....	7
Anzeige- und Bedienelemente.....	8
Technische Daten .....	10
<b>Montage und Installation</b> .....	<b>11</b>
Schaltungsbeispiel .....	15
<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>15</b>
Erforderliche Systemvoraussetzungen .....	15
Vorbereiten .....	16
Netzwerkverbindung herstellen .....	16
Fehlererkennung und -anzeige.....	17
<b>Konfiguration / Einstellungen</b> .....	<b>18</b>
manuelle Konfigurationsmöglichkeiten .....	18
Ruftonauswahl .....	18
Ambientebeleuchtung ein-/ausschalten.....	19
Lautstärken einstellen.....	19
<b>Bedienung</b> .....	<b>19</b>
OSD-Menü .....	19
<b>Reinigung</b> .....	<b>23</b>
<b>Konformität</b> .....	<b>23</b>
<b>Entsorgungshinweise</b> .....	<b>23</b>
<b>Gewährleistung</b> .....	<b>23</b>
<b>Service</b> .....	<b>24</b>

# Lieferumfang

- 1 x Innenstation IVW5411-0145
- 1 x Montageschale mit Anschlussklemme
- Kurzanleitung (Produktinformation)
- Bedienungsanleitung

# Einleitung

## Hinweise zur Produktinformation



Die Produktinformation richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte und Netzwerkadministratoren.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo es für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

Handbücher, Produktinformationen, Montageanleitungen und Bedienungsanleitungen sind im Downloadbereich unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de) verfügbar.

## Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	<b>GEFAHR!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
	<b>WARNUNG!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	<b>VORSICHT!</b>	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
	<b>ACHTUNG!</b>	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

## Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Videokennzeichnung nach DIN 33450



Handlungsschritt



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle



Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene



Aufzählung, Listeneintrag 2. Ebene



Erläuterung

# Sicherheitshinweise

## Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.



**WARNUNG!** Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.



Beachten Sie bei der Installation von TCS -Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.
- Beachten Sie für die Installation von TCS:VoIP-Geräten die allgemein gültigen Normen der strukturierten Verkabelung von Kommunikationsanlagen EN50173-1. Verwenden Sie immer Datenleitungen mit mindestens dem Standard CAT5e.

## Blitzschutzmaßnahmen



**ACHTUNG!** Beschädigung des Gerätes durch Überspannung.

Sorgen Sie durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen dafür, dass an den Anschlüssen jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

## Hinweise zur Netzwerksicherheit



- Beachten Sie, dass die Kommunikation zwischen TCS-Gerät und Netzwerk nicht verschlüsselt wird.
- Schützen Sie Ihr Netzwerk und WLAN vor nicht autorisiertem Zugriff.
- Ändern Sie das Passwort des TCS-Gerätes nach Inbetriebnahme.
- Besondere Vorsicht ist bei der Anbindung an das Internet geboten. Fragen Sie dazu Ihren Netzwerkadministrator.

## Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450



Das Erstellen und Speichern von Videoaufnahmen kann Persönlichkeitsrechte verletzen. Beachten Sie bei der Aufstellung und dem Betrieb von Videokomponenten immer die geltenden Rechts- und Kennzeichnungsvorschriften.

# Produktbeschreibung

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

IVW5411-0145 ist eine IP-Video-Innenstation zum Vollduplex-VoIP-Freisprechen. Sie ist ausschließlich für den Einsatz im Innenbereich geeignet. Das IVW5411-0145 ist für die Aufputzmontage geeignet.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

## Kurzbeschreibung

- VoIP-fähige Video-Innenstation zum Freisprechen
- Anruferliste für bis zu 5 Anrufe
- Anruferliste für bis zu 5 Teilnehmer
- Anruferliste für bis zu 5 Kameras
- Freisprechen (hands-free)
- 8,9 cm (3,5 Zoll) Display mit QVGA-Auflösung
- Einstellung von Kontrast und Helligkeit in 10 Stufen durch jeweils eine Sensortaste
- Tischmontage mit separatem Tischzubehör
- Ambientebeleuchtung als Orientierungslicht, de- bzw. aktivierbar
- Ambientebeleuchtung als optische Anzeige für eingehenden Türruf
- besonders große Türöffner- und Sprechentaste mit optischer Anzeige
- Zwei Funktionstasten aber Werk mit HTTP-Steuerfunktion, SIP-Ruf oder DTMF-Tastenton belegbar.
- Ruf-AUS-Taste zur Rufonabschaltung mit optischer Anzeige
- Sprachlautstärke und Rufonlautstärke manuell einstellbar: laut oder leise
- Ruftöne vom Bewohner einstellbar, Auswahl aus 13 Ruftönen
- Rufunterscheidung von Etagenruf, unbekanntem SIP-Ruf und bekannten SIP-Ruf (aus Gruppe 1 und Gruppe 2)
- optische Anzeige von Türrufen durch LED (grün)
- automatisches Freisprechen (Gesprächsannahme) aktivierbar / deaktivierbar
- automatische Gesprächsabschaltung
- Montageschale mit gesteckte Schraubklemme vorinstallierbar
- Montageschale für die Montage auf oder ohne UP-Dose
- optische und akustische Fehleranzeige
- Funktional erweiterbar mit Funksignalgerät
- Gehäuse aus antistatischem und recycelbaren Kunststoff mit weißer, hochglänzender und UV-beständiger Oberfläche (Kunststoff ASA), Farbe: weiß
- LAN Interface: IEEE802.3u 10/100BASE-TX/s, Auto MDIX, Konnektierung Schraubklemme
- Unterstützte Protokolle: IPv4, TCP, UDP, DHCP, HTTP, SIP 2.0 (UDP), RTP, Syslog, ICMP, ARP
- Audio Codecs: G.711a/μ und G.722
- Audioübertragung: Voll-Duplex, Echo-Cancelation, Automatic Gain Control
- Spannungsversorgung: über PoE IEEE802.3af Mode A oder 18 - 26 V DC (vom Gleichspannungsnetzgerät)
- Schnittstellen: 1 x Schraubklemme für LAN, 1 x Schraubklemme Spannungsversorgung (+/-), 1 x Schraubklemme für Etagentaster
- Verfügbare Sprachen: deutsch, englisch, französisch, holländisch, türkisch, italienisch und serbisch

## Geräteübersicht

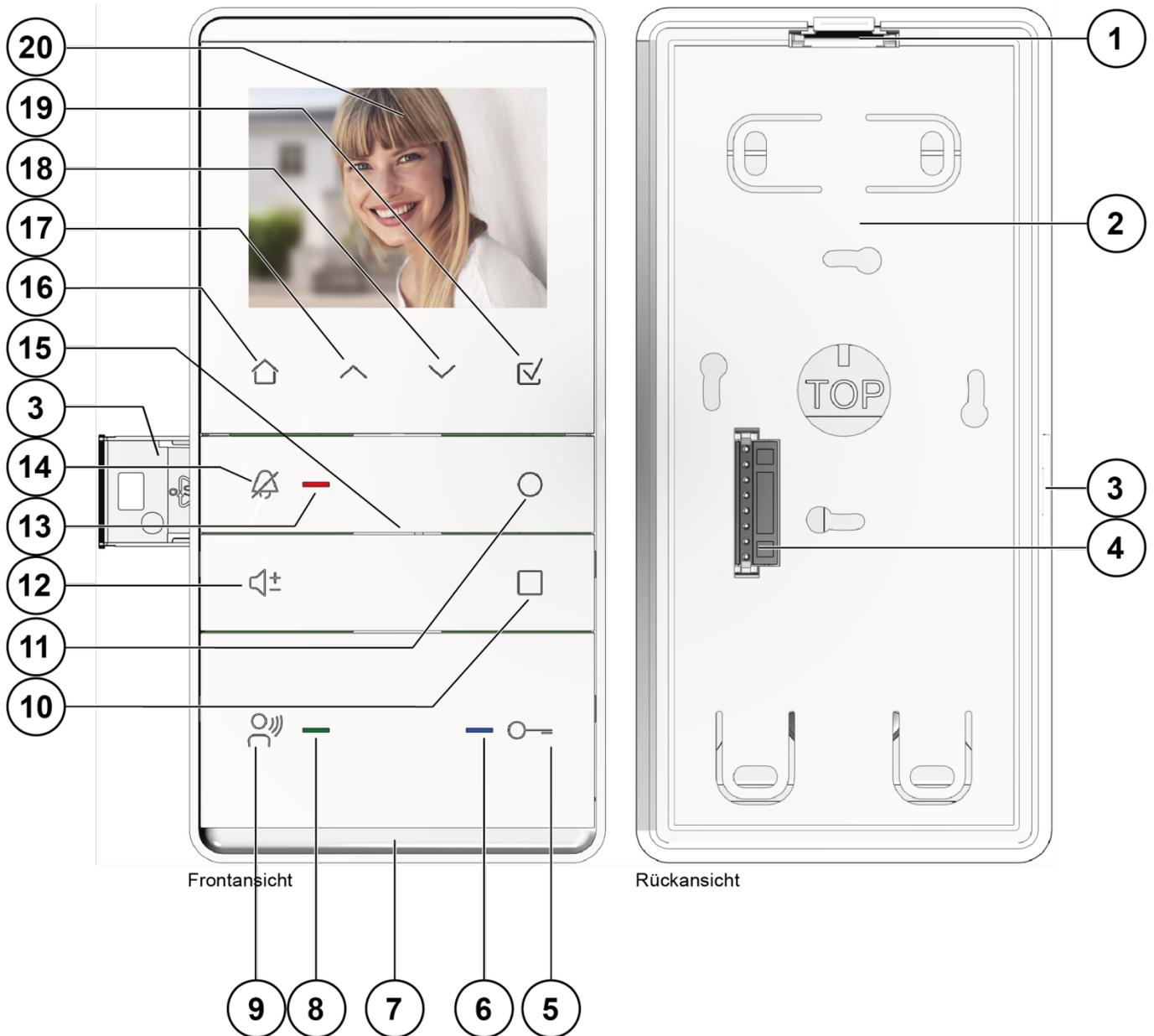


Abb. 1: Geräteübersicht

- |    |                                   |    |                       |
|----|-----------------------------------|----|-----------------------|
| 1  | Verriegelung                      | 11 | Funktionstaste 1      |
| 2  | Montageplatte / Montageschale     | 12 | Lautstärketaste       |
| 3  | Smart Slot                        | 13 | Anzeige Ruf AUS (rot) |
| 4  | Anschlussklemme                   | 14 | Ruf AUS-Taste         |
| 5  | Türöffnertaste                    | 15 | Mikrofon              |
| 6  | Türöffneranzeige (blau)           | 16 | Home-Sensortaste      |
| 7  | Ambientebeleuchtung /Lautsprecher | 17 | Sensortaste UP        |
| 8  | Ruf-/Sprechenanzeige (grün)       | 18 | Sensortaste Down      |
| 9  | Sprechentaste                     | 19 | Sensortaste OK        |
| 10 | Funktionstaste 2                  | 20 | Display               |

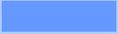


Abb. 2: Bildschirm

- |   |                              |   |           |
|---|------------------------------|---|-----------|
| 1 | Bezeichnung der Videoquelle  | 4 | Datum     |
| 2 | Anzahl der verpassten Rufe   | 5 | Uhrzeit   |
| 3 | Rufton aktiviert/deaktiviert | 6 | Videobild |

## Anzeige- und Bedienelemente

	Ruf AUS-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kurz drücken:</b> Ruf ton de- oder aktiviert</li> <li>• <b>8 s lang drücken:</b> Ruf tonauswahl einleiten / beenden</li> </ul>
	Anzeige RUF AUS (rot)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Leuchtet:</b> Ruf AUS aktiviert</li> <li>• <b>Aus:</b> Ruf AUS deaktiviert</li> </ul>
	Lautstärketaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstellen der Ruf tonlautstärke, wenn keine Sprechverbindung besteht. Lautstärke in 4 Stufen einstellbar.</li> <li>• Einstellen der Sprachlautstärke bei bestehender Sprechverbindung. Lautstärke in 4 Stufen einstellbar.</li> </ul>
	Funktionstaste 1	Je nach Konfiguration: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SIP-Ruf 1</li> <li>• Aktion URL</li> <li>• DTMF (bei Sprechverbindung)</li> <li>• senden HTTP(s)-request</li> <li>• Ruf tonauswahl für SIP-Adressgruppe 1</li> </ul>
	Funktionstaste 2	Je nach Konfiguration: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SIP-Ruf 2</li> <li>• Aktion URL</li> <li>• DTMF (bei Sprechverbindung)</li> <li>• senden HTTP(s)-request</li> <li>• &gt; 3s drücken: Ambientebeleuchtung ein / aus</li> <li>• Ruf tonauswahl für Etagenruf</li> </ul>

	Türöffnertaste	<p>Je nach Konfiguration:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktion URL</li> <li>• DTMF (bei Sprechverbindung)</li> <li>• senden http(s)-request</li> <li>• Türöffnerfunktion</li> <li>• Sprechen beenden: Ruf wird nach 4 s beendet</li> <li>• Sprechen beenden: nach senden eines DTMF</li> <li>• Ruftonauswahl für unbekanntes SIP-Ruf</li> </ul>
	Home-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kurz drücken Bild aufschalten</li> <li>• erneutes drücken (bei aufgeschalteten Bild): Hauptmenü öffnen</li> <li>• zurück zum Hauptmenü</li> </ul>
	Aufwärts-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechseln zwischen verschiedenen Kameras</li> <li>• Navigation durch das Menü</li> <li>• Anpassen der Menüpunkte</li> </ul>
	Abwärts-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechseln zwischen verschiedenen Kameras</li> <li>• Navigation durch das Menü</li> <li>• Anpassen der Menüpunkte</li> </ul>
	Bestätigungs-Taste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auswahl im OSD-Menü bestätigen</li> </ul>
	Türöffneranzeige	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus:</b> Türöffner in Bereitschaft</li> <li>• <b>Leuchtet 3 s,</b> Tür wird geöffnet</li> </ul>
	Sprechentaste	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kurz drücken:</b> Gesprächsannahme, Sprechen aktivieren</li> <li>• Sprechen beenden</li> <li>• in Ruhe: Aufrufen von SIP-Kontakten</li> <li>• Ruftonauswahl für SIP-Adressgruppe 2</li> </ul>
	Ruf-/Sprechenanzeige (grün)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus:</b> in Bereitschaft</li> <li>• <b>Leuchtet:</b> Anruf, Sprechen aktiv</li> </ul>
	Ambientebeleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Aus:</b> vorübergehend (manuell) oder dauerhaft abgeschaltet</li> <li>• <b>Leuchtet:</b> vorübergehend (manuell) oder dauerhaft eingeschaltet</li> <li>• <b>Blinkt:</b> Anzeige Anruf, wenn konfiguriert</li> </ul>

## Technische Daten

Versorgungsspannung	18 - 26 V DC (vom Gleichspannungsnetzgerät) IEEE802.3af Mode A (PoE)
zulässige Umgebungstemperatur	- 5 ...+ 40 °C
Videomodul	TFT-Color
Bildschirmdiagonale	8,9 cm (3,5 Zoll)
Auflösung	320 x 240 Pixel, QVGA
Gehäuse	Kunststoff ASA
Abmaße (in mm)	H 194 x B 94 x T 17 T 21 (mit Montageschale)
Schutzart	IP30
Gewicht	227 g
LAN Interface	IEEE802.3u 10/100BASE-TX/s, Auto MDIX, Schraubklemme
Unterstützte Protokolle	IPv4, TCP, UDP, DHCP, HTTP, SIP 2.0 (UDP), RTP, Syslog, ICMP, ARP
Audio Codecs	G.711a/μ, G.722
Video Codecs	MJPEG
Audioübertragung	Voll-Duplex, Echo-Cancelation, Automatic Gain Control

# Montage und Installation

## Montagehöhe



Für eine optimale Bedienung empfehlen wir eine Montagehöhe von 1,60 m (Geräte-Oberkante über dem Boden, Abb. 3).

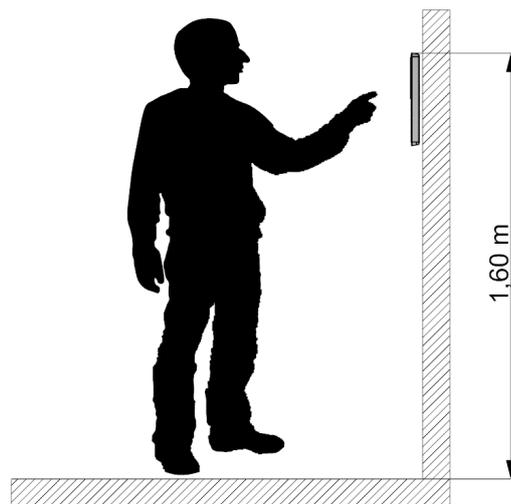


Abb. 3: Montagehöhe

## Montageschale montieren

Die Montageschale kann direkt auf eine Wand oder auf einer Unterputzdose geschraubt werden.

### Unterputzdose:

- ▶ Positionieren Sie die Kabeldurchführung über der Unterputzdose.
- ▶ Montieren Sie die Montageschale mit geeigneten Schrauben an der Unterputzdose.

### Wandmontage:

- ▶ Zeichnen Sie mit Hilfe der Montageschale die Bohrlöcher an.
- ▶ Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ▶ Setzen Sie in die Bohrlöcher geeignete Dübel ein.
- ▶ Führen Sie das Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung.
- ▶ Befestigen Sie die Montageschale mit 4 geeigneten Schrauben an der Wand (Abb. 4).



Beachten Sie die Einbaulage der Montageschale. Die Einbaulage ist auf der Montageschale durch einen Pfeil und die Bezeichnung TOP markiert (Abb. 4).



Abb. 4: Montageschale montieren

## Montageplatte montieren

- ▶ Montieren Sie die Montageplatte immer auf eine Unterputzdose.
- ▶ Positionieren Sie die Kabeldurchführung über der Unterputzdose.
- ▶ Montieren Sie die Montageplatte mit geeigneten Schrauben an der Unterputzdose. (Abb. 5).



Beachten Sie die Einbaulage der Montageplatte. Die Einbaulage ist auf der Montageplatte durch einen Pfeil und die Bezeichnung TOP markiert (Abb. 5).

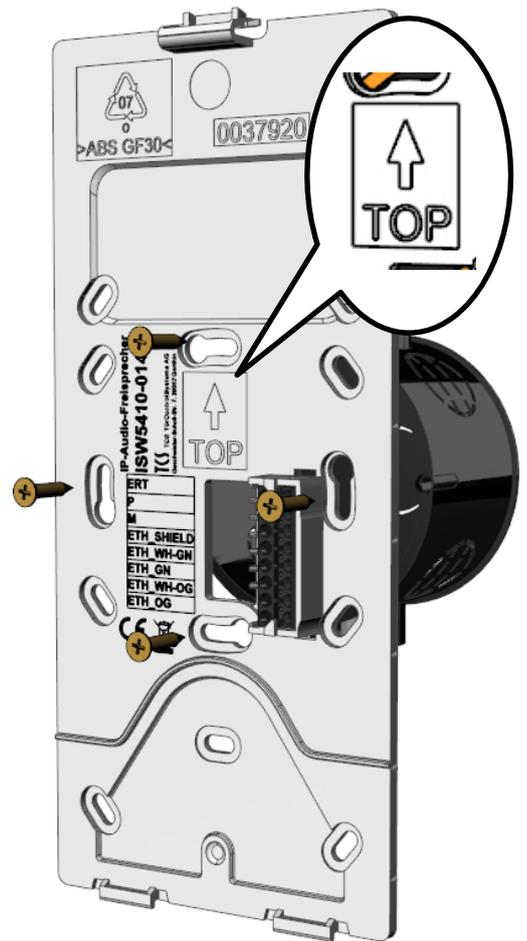


Abb. 5: Montageplatte montieren

## Anschlussleitungen



Zulässiger Querschnitt (Durchmesser):  
0,08 ... 1,5 mm<sup>2</sup> (Ø 0,32 ... 1,4 mm)  
Max. Anzahl Drähte pro Klemmenkontakt:  
je 2 x 0,8 mm, 3 x 0,6 mm

- ▶ ERT, P und M und max. 1 Draht pro Klemme
- ▶ Schließen Sie keine weiteren Adern mit Hilfsklemmen an.
- ▶ Verwenden Sie nur CAT5e oder höhere Anschlussleitungen.

## Leitungen anschließen



LAN-Kabel:  
▶ Verwenden Sie mindestens ein CAT5E Kabel.



**Schirmung:**  
▶ Achten Sie beim Anschließen auf die Schirmung. Die Datenleitungen dürfen nicht zu weit vom Schirm getrennt werden, max. 5 cm.

- ▶ Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung auf der Montageplatte an: ERT, P, M, ETH\_SHIELD, ETH\_WH-GN, ETH\_GN, ETH\_WH-OG und ETH\_OG (von oben nach unten).
- ▶ Schließen Sie den Etagentaster an **ERT** und **P** an.
- ▶ Isolieren Sie ungenutzte Kabelenden ab.



Belegung RJ45-Stecker für Ethernet nach EIA/TIA **568A** (Netzwerkkabel):

Signal	PIN	Farbe
TX+	1	weiß / grün
TX-	2	grün
RX+	3	weiß / orange
leer	4	blau
leer	5	blau / weiß
RX-	6	orange
leer	7	weiß / braun
leer	8	braun

Belegung RJ45-Stecker für Ethernet nach EIA/TIA **568B** (Netzwerkkabel, aktuellster Stand):

Signal	PIN	Farbe
TX+	1	weiß / orange
TX-	2	orange / weiß
RX+	3	weiß / grün
leer	4	blau / weiß
leer	5	weiß / blau
RX-	6	grün / weiß
leer	7	weiß / braun
leer	8	braun



Beachten Sie das Schaltungsbeispiel auf der Seite 15.

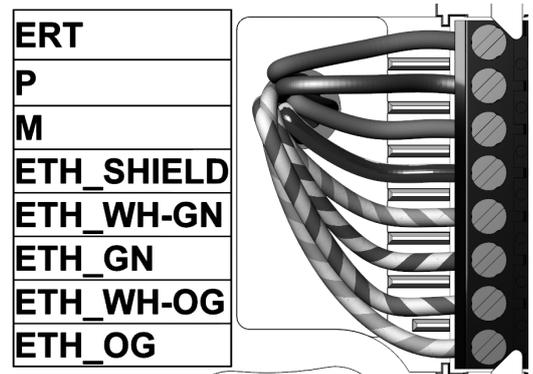
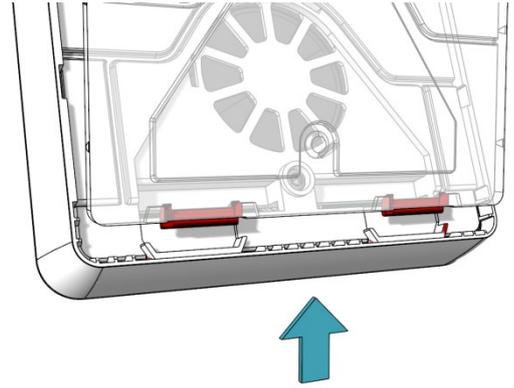


Abb. 6: Leitungen anschließen

### **Gerät auf die Montageplatte / Montageschale aufrasten**

- ▶ Setzen Sie das Gerät auf die beiden Rastwinkel an der Unterseite der Montageplatte auf.



- ▶ Rasten Sie das Gerät oben mit leichtem Druck ein (Abb. 7).



### **Gerät von der Montageplatte / Montageschale entfernen**

- ▶ An der Oberseite des Gerätes befindet sich eine rechteckige Entriegelungsöffnung. Führen Sie einen kleinen Schraubendreher gerade und mit leichtem Druck in diese Öffnung ein.
- ▶ Ziehen Sie das Gerät an der Oberseite nach vorn. Heben Sie das Gerät aus den Rastwinkeln an der Unterseite heraus.

Abb. 7: Gerät aufrasten /entfernen

## Schaltungsbeispiel

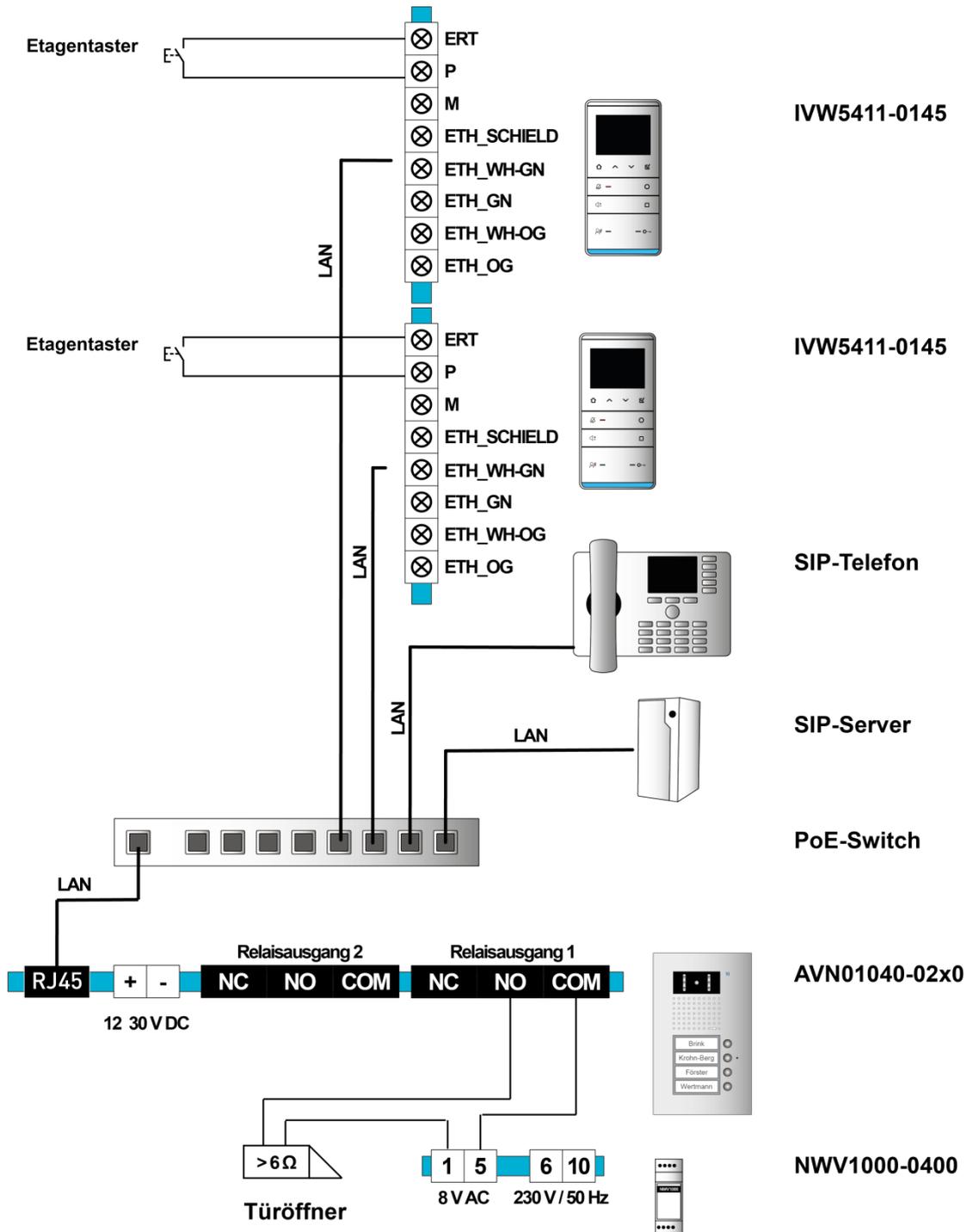


Abb. 8: Schaltungsbeispiel

## Inbetriebnahme

### Erforderliche Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem Windows 7, 8, 8.1, 10 (32/64-Bit)
- Benötigter Festplattenspeicher: 10 MB
- Grafikkarte mit einer Mindestauflösung: 1280x1024 Pixel
- Net Framework 4.0

## Vorbereiten

Für die Inbetriebnahme benötigen Sie:

- Switch (PoE) und Router
- einen Windows-PC
- Konfigurationssoftware (nicht im Lieferumfang enthalten)

### **Konfigurationssoftware downloaden**

- ▶ Laden Sie die Konfigurationssoftware direkt von der Homepage der TCS AG herunter.

### **Konfigurationssoftware installieren**

- ▶ Entpacken Sie die ZIP-Datei auf ihrer Festplatte.
- ▶ Starten Sie die Configo\_IP\_1.x.exe. Sie werden am Bildschirm durch die Installation geführt.

## Netzwerkverbindung herstellen

- ▶ Installieren Sie die Geräte der Anlage vollständig.
- ▶ Prüfen Sie die Adern gegeneinander auf Kurzschluss.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass eine externe Spannungsquelle oder die PoE-Versorgung sichergestellt ist.
- ▶ Schließen Sie die IP-Innenstation mit einem Netzkabel an Ihrem Netzwerk (PoE-Switch, Router) an.
- ▶ Verbinden Sie den Windows-PC mit dem Netzwerk
- ▶ Schalten Sie die Spannungsversorgung ein.



Die IP-Innenstation wird sich, sofern ein DHCP-Server vorhanden ist, die Netzwerkadresse automatisch holen. Sollte dies nicht der Fall sein, können Sie diese mit der Konfigurationssoftware manuell einstellen.



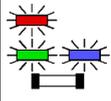
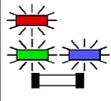
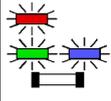
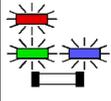
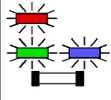
- Die IP-Innenstation startet nach einer Spannungsunterbrechung automatisch neu.
- Das Ausschalten der Stromversorgung während eines Speichervorgangs oder Software-Update kann zu Datenverlusten oder zum Defekt des Gerätes führen.
- Wir verbessern unsere Produkte stetig und empfehlen Ihnen regelmäßig auf unserer Homepage nach aktuellen Softwareupdates für Ihr Gerät zu suchen.



Ausführliche Informationen zu den Servicebedingungen für TCS IP-Anlagen finden Sie unter: [HTTP://www.tcsag.de/fileadmin/user\\_upload/TCS\\_DE/Metanavigation/Service\\_Support/Servicebedingungen-IP\\_de.pdf](http://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/TCS_DE/Metanavigation/Service_Support/Servicebedingungen-IP_de.pdf)

## Fehlererkennung und -anzeige

Fehler werden sofort nach dem Erkennen eines Fehlers durch Blitzen angezeigt. Beim Drücken einer beliebigen Taste des Gerätes wird ein Fehlerton ausgegeben. Die optische Fehleranzeige bleibt so lange aktiv, bis der Fehler beseitigt wurde.

Anzeige Fehlermodus	Fehlerton	LEDs	Fehlerursachen / Beseitigung
		 alles LEDs blitzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Taste klemmt (länger als 15 s gedrückt)</li> <li>• Taste am Gerät oder Etagentaster lösen, Gerät geht wieder in Ruhemodus</li> </ul>
		 alles LEDs blitzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kein Ethernet</li> <li>• Anschlusskabel prüfen</li> </ul>
		 alles LEDs blitzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• IP-Adresskonflikt</li> <li>• Prüfen Sie die Einstellungen</li> </ul>
		 alles LEDs blitzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kein DHCP</li> <li>• Prüfen Sie die Einstellungen</li> </ul>
		 alles LEDs blitzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kein SIP-Server</li> <li>• Anschlusskabel und Einstellungen prüfen</li> </ul>

# Konfiguration / Einstellungen

## manuelle Konfigurationsmöglichkeiten

Funktion	Manuell	Konfigurations- software configo IP	Werkseinstellung
Netzwerkeinstellungen	-	x	DHCP an
SIP-Account Einstellungen	-	x	leer
Sprechzeit	-	x	2 min.
Ruf-Timeout	-	x	1 min.
Funktionstaste 1	-	x	leer
Funktionstaste 2	-	x	DTMF 8
Türöffnertaste	-	x	DTMF 7
Rufton	x	x	Rufton 2
Ruftonlautstärke	x	x	Stufe 7
Sprachlautstärke	x	x	Stufe 2
Rufton ein/aus	x	x	deaktiviert
Ambientebeleuchtung	x	x	aktiviert
Ambientebeleuchtung zusätzlich als Rufanzeige	-	x	aktiviert

## Ruftonauswahl

Für 4 verschiedene eingehende Rufe (Türrufe 2 verschiedener Außenstationen, Etagenruf, SIP-Ruf) können verschiedene Ruftöne ausgewählt werden.

<b>1</b>	Einleiten der Ruftonauswahl: Ruf AUS-Taste ca. 8 s lang gedrückt halten. Alle LEDs leuchten und ein Quittungssignal ertönt, die Ruftonauswahl ist aktiviert.
	Durch Drücken der folgenden Tasten kann ein Rufton gewählt werden. Sie können wählen zwischen 13 Tönen.
<b>2a</b>	SIP-Adressgruppe 1 Die <i>Funktionstaste 1</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.
<b>2b</b>	SIP-Adressgruppe 2 Die <i>Sprechentaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.
<b>2c</b>	Etagenruf Die <i>Funktionstaste 2</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.
<b>2d</b>	unbekannten SIP-Ruf Die <i>Türöffnertaste</i> so oft drücken, bis der gewünschte Rufton ertönt. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.
<b>3</b>	Ruf AUS-Taste kurz drücken. Die Ruftonauswahl wird beendet. Oder wird für ca. 8 s keine Taste mehr betätigt, beendet das Gerät die Ruftonauswahl automatisch. Alle LEDs gehen aus und ein Quittungssignal ertönt, die Ruftonauswahl ist deaktiviert.

## Ambientebeleuchtung ein-/ausschalten

- ▶ Drücken Sie die Funktionstaste 2 ca. 4 s lang. Die Ambientebeleuchtung wird ein- bzw. ausgeschaltet.

## Lautstärken einstellen

Jeweils in 4 Stufen einstellbar

- Lautstärke Sprache ▶ Bei bestehender Sprechverbindung: Drücken Sie sooft die Lautstärketaste, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
- Lautstärke Rufton ▶ Wenn keine Sprechverbindung besteht: Drücken Sie sooft die Lautstärketaste, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.  
Der Rufton wird in der eingestellten Lautstärke wiedergegeben.

## Bedienung

### OSD-Menü

#### *Videobild der Außenstation aufrufen*

- ▶ Tippen Sie kurz auf die *Home-Taste*. Das Videobild der Außenstation wird Ihnen angezeigt.
- ▶ Tippen Sie auf die *Pfeiltasten*, um weitere Videobilder verschiedener Außenstationen sich anzeigen zu lassen.



Der Bildschirm schaltet sich nach ca. 120 s automatisch aus. Timeout kann mit der Konfigurationssoftware configo™ konfiguriert werden (10s – 180s).

#### *Hauptmenü*

- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*. Das Hauptmenü wird geöffnet.



Abb. 9: Hauptmenü

## Sprache einstellen

- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*. Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* das Menü *Language* aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*. Das Menü *Language* wird Ihnen angezeigt.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* Ihre gewünschte Sprache aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*.
- ▶ Tippen Sie auf die *Home-Taste*, um das Menü wieder zu verlassen.

## Helligkeit und Kontrast einstellen

- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*. Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* das Menü *Video-Einstellungen* aus.
- ▶ Öffnen Sie das Menü mit *OK*.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* zwischen Helligkeit oder Kontrast aus.
- ▶ Tippen Sie auf die *Pfeiltasten*, um die Helligkeit/Kontrast zu erhöhen bzw. zu verringern.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit *OK*.

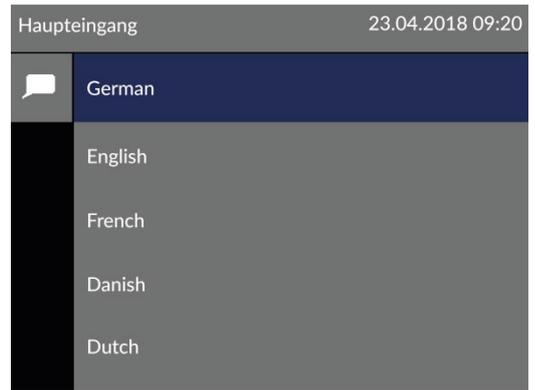


Abb. 10: Sprache einstellen



Abb. 11: Menü Video-Einstellungen



Abb. 12: Helligkeit



Abb. 13: Kontrast

## Audio Einstellungen

Im Menü Audio-Einstellungen können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Einstellen der Ruftöne
  - Ruftonlautstärke
  - Gesprächslautstärke
  - Mikrofonlautstärke
- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*.  
Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* das Menü Audio-Einstellungen aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* Ihr gewünschtes Untermenü aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*.
- ▶ Tippen Sie auf die *Home-Taste*, um das Menü wieder zu verlassen.

## Kontaktliste

Im Menü Kontaktliste werden Ihnen die gespeicherten Kontakte angezeigt.



Die Kontaktliste kann nur mit Hilfe der Konfigurationssoftware configo-IP erstellt werden.

- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*.  
Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* das Menü Kontakte aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* Ihren gewünschten Kontakt aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*.  
Eine Sprechverbindung zum Kontakt wird aufgebaut.



Abb. 14: Audio-Einstellungen



Abb. 15: Kontaktliste

## Anrufliste

Im Menü Anrufliste werden Ihnen angenommene und verpasste Rufe sowie das Anrufer-Bild angezeigt.

- ▶ Tippen Sie zweimal auf die *Home-Taste*. Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* das Menü Anrufliste aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*. Die Anrufliste wird Ihnen angezeigt.

Löschen der Anrufliste:

- ▶ Wählen Sie mit den *Pfeiltasten* einen gewünschten Anruf aus.
- ▶ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der *Bestätigungs-Taste*. Der Anruf wird gelöscht.



Abb. 16: Anrufliste

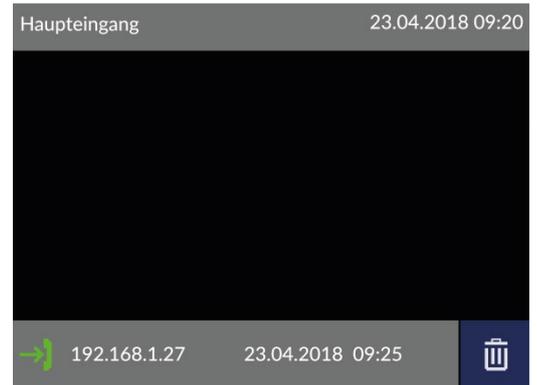


Abb. 17: Kontakt aus Anrufliste löschen

## Reinigung



### **ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.**

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden.

Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie die Innenstation mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.



### **ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.**

Aggressive und kratzende Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche.

Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

## Konformität



Konformitätserklärungen sind abrufbar unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen.

## Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät getrennt vom Hausmüll über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

## Gewährleistung

Wir bieten Elektrofachkräften eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Wenden Sie sich direkt an die **TCS HOTLINE** unter **04194 9881-188**.
- Unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen** finden Sie unter [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de), Downloads, Handelsinformationen und in unserem aktuellen Produktkatalog.

## **Service**

Fragen richten Sie bitte an unsere  
**TCS HOTLINE 04194 9881-188.**

### **Hauptsitz**

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin  
Tel.: 03933 8799-10 FAX: 03933 8799-11 [www.tcsag.de](http://www.tcsag.de)

TCS Hotline Deutschland  
Tel.: 04194 9881-188 FAX: 04194 988-129  
Mail: [hotline@tcsag.de](mailto:hotline@tcsag.de)

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabe: 03/2019  
PI\_IVW5411-0145 2A